

Verfahrenskennzahl/numero procedimento: 18076/A3/0500

**MOBILITÄTSVERFAHREN
UND
ÖFFENTLICHER WETTBEWERB**

In Durchführung des Beschlusses des Bezirksausschusses Nr. 419 vom 15.10.2018, rechtskräftig, sowie in Anwendung der einschlägigen Gesetzesbestimmungen, ist ein öffentlicher Wettbewerb ausgeschrieben nach Titeln und Prüfungen für die Besetzung von zwei **Vollzeitstellen und eine Teilzeitstelle** als

**PROCEDIMENTO DI MOBILITÀ
E
CONCORSO PUBBLICO**

In esecuzione della deliberazione della Giunta Comprensoriale n. 419 di data 15.10.2018, esecutiva, ed in conformità alle norme vigenti è indetto un concorso pubblico per titoli ed esami per la copertura di **due posti a tempo pieno ed uno a tempo parziale** in qualità di

**SOZIALBETREUER/IN
V. Funktionsebene – den geschützten
Kategorien vorbehalten**

Berufsbild Nr.38 lt. Anlage 1 des Einheitstextes der Bereichsabkommen für die Bediensteten der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften u. der Ö.B.P.B vom 02.07.2015.

**OPERATORE/TRICE SOCIO ASSISTENZIALE
V. qualifica funzionale – riservato alle categorie
protette**

profilo professionale n.38 di cui all'allegato 1 del Testo unico degli accordi di comparto per i dipendenti dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e delle A.P.S.P. del 02.07.2015.

Die Verwaltung garantiert, dass Männer und Frauen sei es bei der Aufnahme als auch am Arbeitsplatz gleichberechtigt sind

L'Amministrazione garantisce pari opportunità tra uomini e donne sia per l'accesso al lavoro che per il trattamento sul lavoro.

DIENSTSITZE

SEDI DI SERVIZIO

Anzahl Stellen quantità posti	Vollzeit W.Std. tempo pieno ore sett.li	Teilzeit W.Std. tempo parziale ore sett.li	Struktur und Ort struttura e luogo	Sprachgruppen- vorbehalt riservato al gruppo linguistico
2	38	28	Seniorenheim Domus Meridiana in Leifers - diese Stellen sind den geschützten Kategorien vorbehalten. Residenza per Anziani Domus Meridiana a Laives – i posti sono riservati alle categorie protette.	Italienisch italiano
1	38		Seniorenheim Domus Meridiana in Leifers - diese Stelle ist den geschützten Kategorien vorbehalten. Residenza per Anziani Domus Meridiana a Laives – il posto é riservato alle categorie protette.	deutsch tedesco

A) GEHALT

- monatliches Anfangsgrundgehalt V. Funktionsebene:
Vollzeit 38 W.Std. 965,97 €
Teilzeit 28 W.Std. 711,79 €
- Sonderergänzungszulage im gesetzlichen Ausmaß:
Vollzeit 38 W.Std. 920,86 €
Teilzeit 28 W.Std. 678,55 €
- dreizehntes Monatsgehalt;
- andere Zulagen, sofern sie zustehen;
- Familienzulage im derzeit gültigen Ausmaß, sofern sie zusteht.

Vom Gehalt u. den Zulagen werden die Fürsorge –und Versicherungsbeiträge sowie die Steuern einbehalten.

A) STIPENDIO ATTRIBUITO

- stipendio mensile iniziale V . qualifica funzionale:
tempo pieno 38 ore sett.li 965,97 €
tempo parziale 28 ore sett.li 711,79 €
- indennità integrativa speciale nella misura di legge:
tempo pieno 38 ore sett.li 920,86 €
tempo parziale 28 ore sett.li 678,55 €
- tredicesima mensilità;
- altre indennità, se ed in quanto spettanti;
- assegno per il nucleo familiare nelle misure vigenti, se ed in quanto spettante.

Lo stipendio e gli assegni suddetti sono gravati delle ritenute previdenziali, assistenziali e fiscali.

B) VORBEHALTENE STELLE

B) RISERVA

Die Stellen sind einem/r Bewerber/in der geschützten Kategorien vorbehalten sowie in Beachtung der Rangordnung, sind von den drei ausgeschriebenen Stellen, 2 den Kandidaten/innen der italienischen Sprachgruppe und 1 Stelle, den Kandidat/in der deutschen Sprachgruppe vorbehalten, so wie in der oben angeführte Tabelle.

Zum Wettbewerb werden, unabhängig vom Vorbehalt der Stelle/n an die entsprechende Sprachgruppe, die Bewerber/innen aller Sprachgruppen zugelassen, sofern sie im Besitz der erforderlichen Voraussetzungen sind.

Die Stelle/n, die in Ermangelung geeigneter Bewerber/innen für die Aufnahme, die der vorbehaltenen Sprachgruppe angehören, unbesetzt bleibt/en, kann/können mit Maßnahme des Bezirksausschusses geeigneten Bewerber/innen der anderen Sprachgruppen zugewiesen werden, wenn der ethnische Proporz, berechnet nach den geltenden Bestimmungen, insgesamt eingehalten wird.

Im Sinne des Art.1014, Abs. 3 u. 4, des Art.678, Abs.9 des Gver.D. 66/2010 sind zusätzlich folgende 1 Stelle den Freiwilligen der Streitkräfte vorbehalten:

Anzahl Stellen quantità posti	Vollzeit W.Std. tempo pieno ore sett.li	Teilzeit W.Std. tempo parziale ore sett.li	Struktur und Ort struttura e luogo	Sprachgruppen- vorbehalt riservato al gruppo linguistico
1	38		Seniorenheim Domus Meridiana in Leifers - diese Stelle ist den geschützten Kategorien vorbehalten. Residenza per Anziani Domus Meridiana a Laives – il posto è riservato alle categorie protette.	Italienisch italiano

Am Wettbewerb werden auch jene Bewerber/innen zugelassen, die ein **Gesuch um Mobilität zwischen Körperschaften** im Sinne des Art. 18 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008, des Art.22 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000 eingereicht haben. Am Ende des Wettbewerbs werden 2 getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die **Mobilität**, die den **Vorrang** zur Besetzung der ausgeschriebenen Stellen hat u. eine für den öffentlichen Wettbewerb. Die Bewerber/innen, die ein Ansuchen um Mobilität zwischen Körperschaften einreichen, müssen dieselben Prüfungen dieses Wettbewerbs ablegen.

Während der Wettbewerbsabwicklung werden, bei Notwendigkeit, alle Voraussetzungen getroffen, um Menschen mit Behinderung die Chancengleichheit zu garantieren.

C) ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Bewerber/innen müssen im Besitz der folgenden Voraussetzungen sein, ansonsten werden sie vom Wettbewerb ausgeschlossen:

a) Studententitel

Zugang von außen:

- Abschluss der Mittelschule oder der Grundschule sowie zusätzlich Diplom als Sozialbetreuer/in

oder

- Diplom des Altenpflegers/in–Familienhelfers/in und zusätzlich Diplom des Behindertenbetreuers.

Es liegt im Interesse des/r Bewerbers/in auch die erzielte Punktezahle oder die Bewertung des vorerwähnten Studententitels zu erbringen.

I posti sono riservati a candidati/e appartenenti alle categorie protette e secondo l'ordine della graduatoria, dei complessivi tre posti banditi, 2 sono riservati ai/alle candidati/e appartenenti al gruppo linguistico italiano e 1 è riservato al/alla candidato/a appartenente al gruppo linguistico tedesco, così come previsto nella tabella sopraindicata.

Al concorso vengono ammessi/e i/le concorrenti di tutti i gruppi linguistici, indipendentemente dalla riserva del posto al gruppo linguistico, se sono in possesso dei requisiti richiesti.

Il/I posto/i rimasto/i vacante/i per mancanza di concorrenti idonei/e all'assunzione appartenenti al gruppo linguistico riservatario, potrà/potranno essere attribuito/i con provvedimento della giunta comprensoriale ad aspiranti idonei/e degli altri gruppi linguistici, sempre che sia complessivamente rispettata la proporzionale etnica, calcolata in base alle vigenti disposizioni.

Ai sensi dell'art. 1014, commi 3 e 4, dell'art. 678, comma 9 del D.Lgs. 66/2010 è prevista inoltre la riserva di 1 posto per i volontari delle Forze Armate come segue:

Al concorso sono ammessi anche i/le candidati/e che hanno presentato **domanda per la mobilità tra gli enti**, ai sensi dell'art. 18 del Contratto Collettivo intercompartimentale di data 12.02.2008, dell'art. 22 dell'Accordo di Comparto di data 25.09.2000. Al termine del concorso si formeranno due graduatorie separate: una per la **mobilità che avrà precedenza** per la copertura dei posti banditi e una per il concorso pubblico. I/Le candidati/e che presentano domanda per la mobilità tra gli enti, dovranno sostenere le stesse prove d'esame del concorso in oggetto.

Durante lo svolgimento delle prove d'esame saranno previsti, se necessario, gli accorgimenti per garantire alle persone disabili di concorrere in condizione di parità con gli altri.

C) REQUISITI PER L'AMMISSIONE

Ai/Alle candidati/e è richiesto il possesso, a pena di esclusione dal concorso, dei seguenti requisiti:

a) titolo di studio

accesso dall'esterno:

- diploma di scuola media inferiore o licenza di scuola elementare nonché diploma di operatore/trice socio-assistenziale oppure
- diploma di assistente geriatrico/a e familiare ed inoltre diploma di assistente per soggetti portatori di handicap.

E' nell'interesse del/della candidato/a documentare anche il punteggio o la valutazione del suddetto titolo di studio.

Für den Zugang zum Dienst sind neben den italienischen Ausbildungs- oder Berufsnachweisen auch solche geeignet, die im Ausland erworben wurden und die aufgrund der einschlägigen Bestimmungen den italienischen Nachweisen gleichgestellt sind, diese müssen mit dem dazugehörigen Anerkennungsdekret, das von den zuständigen Behörden erlassen worden ist, eingereicht werden. Die Bewerber im Besitz der angeführten ausländischen Nachweise, welche der Anerkennung unterliegen, aber noch nicht anerkannt sind, werden mit Vorbehalt zu den Wettbewerbsverfahren zugelassen, sofern keine vorteilhaftere Regelung besteht. Die Aufnahme erfolgt vorbehaltlich Ausstellung, seitens der für das Anerkennungsverfahren zuständigen Behörden, des erforderlichen Studientitels, wie von Art.38 des GvD. vom 30.03.2001, Nr.165 vorgesehen. In diesem Fall muss der/die Bewerber/in im Zulassungsgesuch ausdrücklich erklären, das Verfahren für die Gleichstellung des eigenen Studientitels laut vorgenannten Bestimmungen, in die Wege geleitet zu haben.

- b) Zweisprachigkeitsnachweis "C" (gemäß Art.4 des D.P.R. Nr.752 vom 26.07.1976) oder Besitz einer Bescheinigung gemäß Gver.D. Nr.86/2010 (die entsprechende Dokumentation beilegen);
- c) die Angehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, ausgestellt gemäß Art. 18 des D.P.R. Nr. 752 vom 26.07.1976 in der vom Gver.D. Nr. 253 vom 01.08.1991;
- d) italienische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union im Sinne des D.P.C.M. vom 07.02.1994 Nr.174, bzw. sich in einer laut Art.7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr. 97 Situation befinden.
Im Sinne von Art.38 des GvD vom 30. März 2001, Nr.165, abgeändert vom Art.7 des Gesetzes vom 06.08.2013, Nr.97, können auch Familienangehörige von EU-Bürgern, auch wenn sie Drittstaatsangehörige sind, sofern sie die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzen, zugelassen werden. Außerdem können Drittstaatsangehörige, die die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG besitzen, o. mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiären Schutz, zugelassen werden. Im Sinne von Art.3 des Dekrets des Präsidenten des Ministerrates vom 7. Februar 1994, Nr.174, müssen die EU-Bürger zwecks Zugang zu Stellen der öffentlichen Verwaltung, folgende Voraussetzungen besitzen:
 1. Besitz der zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat;
 2. Besitz aller weiteren für italienische Staatsbürger vorgesehenen Voraussetzungen, mit Ausnahme der italienischen Staatsbürgerschaft selbst;
- e) Alter nicht unter 18 Jahren;
- f) körperliche Eignung für den Dienst. Die Verwaltung hat die Befugnis die in den Dienst aufgenommen Personen vor deren Dienstantritt, einer ärztlichen Kontrolluntersuchung zu unterziehen;
- g) Position hinsichtlich des Militärdienstes;
- h) Genuss der politischen Rechte; diejenigen, die vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind, sowie diejenigen, die aus dem Dienst einer öff. Verwaltung entlassen wurden oder die aufgrund gelt. Gesetze

Per l'accesso all'impiego, oltre ai titoli di studio o professionali italiani, sono ammessi anche i titoli conseguiti all'estero ed equiparati ai titoli italiani dalla vigente normativa in materia, presentati unitamente al decreto di riconoscimento rilasciato dagli organi competenti. I candidati in possesso dei menzionati titoli di studio esteri, soggetti a riconoscimento ma non ancora riconosciuti, sono ammessi alle procedure concorsuali con riserva, a meno che non sussista una disciplina più favorevole. L'assunzione sarà subordinata al rilascio, da parte delle autorità competenti, del provvedimento di equivalenza del titolo di studio richiesto, così come previsto dall'art. 38 del decreto legislativo 30.03.2001, n. 165. In tal caso, il/la candidato/a deve espressamente dichiarare, nella propria domanda di partecipazione di aver avviato l'iter procedurale per l'equivalenza del proprio titolo di studio, previsto dalla richiamata normativa.

- b) attestato relativo alla conoscenza della lingua italiana e tedesca "C" (previsto dall'art. 4 del D.P.R. 26.07.1976 n. 752) ovvero un attestato secondo il D.Lgs n. 86/2010 (allegare la relativa documentazione);
- c) appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici, rilasciata ai sensi dell'art. 18 del D.P.R. 26.07.1976, n. 752, modificato con il D.Lgs 01.08.1991, n. 253;
- d) cittadinanza italiana oppure di un altro stato membro dell'Unione Europea ai sensi del D.P.C.M. del 07.02.1994 n. 174, oppure trovasi in una delle situazioni di cui all'art. 7 della legge 6 agosto 2013, n. 97.

Ai sensi dell'art.38 del D.Lgs 30 marzo 2001 n.165, come modificato dall'art.7 della legge 06.08.2013 n.97, possono accedere anche i familiari di cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea, non aventi la cittadinanza di uno Stato membro, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente.

Altresì, possono accedere i cittadini di Paesi terzi titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Ai sensi dell'art. 3 del D.P.C.M. 7 febbraio 1994 n. 174, i cittadini degli Stati membri dell'Unione Europea devono possedere, ai fini dell'accesso ai posti della Pubblica Amministrazione, i seguenti requisiti:

1. il godimento dei diritti civili e politici anche negli Stati di appartenenza o provenienza;
 2. il possesso, eccezion fatta per la cittadinanza italiana, di tutti gli altri requisiti previsti per i cittadini della Repubblica italiana;
- e) età non inferiore ai 18 anni;
 - f) idoneità fisica all'impiego. L'amministrazione ha la facoltà di sottoporre a visita medica di controllo coloro che accederanno all'impiego;
 - g) posizione nei riguardi degli obblighi militari;
 - h) godimento dei diritti politici - non possono accedere agli impieghi coloro che siano esclusi dall'elettorato politico attivo e coloro che siano stati destituiti dall'impiego presso una pubblica amministrazione e coloro che si

einen Unvereinbarkeitsgrund für die Bekleidung einer öff. Stelle aufweisen, können nicht in den Dienst aufgenommen werden;

D) ZULASSUNGSGESUCH

Im Zulassungsgesuch muss der/die Kandidat/in unter eigener Verantwortung folgendes erklären:

- a) Vor- u. Nachname, Geburtsdatum/-ort und Wohnort;
- b) Wohnsitz;
- c) die italienische Staatsbürgerschaft o. die Staatsbürgerschaft eines Staates der Europäischen Union zu besitzen
oder:
Familienangehöriger eines EU-Bürgers zu sein, im Besitz der Aufenthaltskarte oder des Rechtes auf Daueraufenthalt (Art.38 des GvD vom 30.03.2001, Nr.165, abgeändert vom Art.7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr.97), unter Angabe der Staatsbürgerschaft des Familienangehörigen;
oder:
Drittstaatsangehöriger zu sein, im Besitz der Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG o. mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiären Schutz;
nur für den EU-Bürger oder den Familienangehörigen eines EU-Bürgers, im Besitz der Aufenthaltskarte oder des Rechtes auf Daueraufenthalt oder für den Drittstaatsangehörigen, im Besitz der Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EG oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiären Schutz (Art. 38 des Legislativdekretes vom 30. März 2001, Nr. 165, abgeändert vom Art. 7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr. 97): die zivilen u. politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat zu besitzen oder aus welchen Gründen nicht zu besitzen;
- d) Kinder: mit oder ohne Kinder mit Angabe des Geburtsdatum und ob zu Lasten, für eventuelle Vorzüge bei Punktegleichheit;
- e) Familienstand: verheiratet o. freien Standes, für eventuelle Vorzüge bei Punktegleichheit;
- f) die Gemeinde, in der der/die Bewerber/in in den Wählerlisten eingetragen ist, bzw. die Gründe für die Nichteintragung oder Streichung aus den Listen;
- g) eventuelle strafrechtliche Verurteilungen und/oder derzeitige Strafverfahren;
- h) Fehlen einer Amtsenthebung bzw. einer Entlassung o. Absetzung vom Dienst bei einer öff. Verwaltung u. Fehlen einer Unvereinbarkeitsstellung im Sinne der geltenden Gesetze;
- i) die Stellung hinsichtlich der Wehrdienstpflicht (Erfüllung oder Nicht-Erfüllung, Korps, Zeitraum u. Struktur);
- j) Arbeitstauglichkeit;
- k) die Zugehörigkeit zu einer der geschützten Kategorien;
- l) den Besitz der Bescheinigung betreffend die Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache gemäß Art. 4 des D.P.R. 752 vom 26.07.1976, für die Laufbahn der ausgeschriebenen Stelle;
- m) den Besitz der Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder die Angliederung an eine der drei Sprachgruppen, gemäß Absatz 3, Art. 20ter, des DPR Nr. 752 vom 26. Juli 1976;
- n) in welcher Sprache (deutsch oder italienisch) er/sie die Prüfungen ablegen will, laut Art. 20 des D.P.R. Nr. 752

trovino in positioni di incompatibilità previste dalle vigenti leggi;

D) DOMANDA DI AMMISSIONE

Nella domanda di ammissione il/la candidato/a dovrà dichiarare, sotto la propria responsabilità:

- a) nome e cognome, data, luogo di nascita e domicilio;
- b) luogo di residenza;
- c) la cittadinanza italiana oppure la cittadinanza di uno Stato membro dell'Unione Europea
oppure
di essere familiare di cittadino di uno degli Stati dell'Unione europea, titolare del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente (articolo 38 decreto legislativo 30.03.2001, n. 165 così come modificato dalla legge 6 agosto 2013, n. 97), indicando la cittadinanza del familiare;
oppure:
di essere cittadino di Paesi terzi, titolare del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria;
solamente per il cittadino di uno degli Stati membri dell'Unione Europea ovvero del familiare di cittadino di uno degli Stati dell'Unione europea, titolare del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente oppure per il cittadino di Paesi terzi, titolare del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria (art.38 decreto legislativo 30.03.2001, n.165 così come modificato dalla legge 6 agosto 2013, n.97): di godere dei diritti civili e politici anche nello Stato di appartenenza o di provenienza ovvero di non goderne per indicandone i motivi;
- d) figli: con o senza prole e la loro data di nascita e di chi sono a carico, ai fini di una eventuale preferenza in caso di parità di punteggio;
- e) lo stato civile: coniugato/a o stato libero, ai fini di una eventuale preferenza in caso di parità di punteggio;
- f) il comune ove il/la candidato/a è iscritto/a nelle liste elettorali ovvero i motivi della non iscrizione o della cancellazione dalle liste medesime;
- g) le eventuali condanne penali riportate e/o i procedimenti penali in corso;
- h) la non destituzione, licenziamento o dispensa dall'impiego presso pubbliche amministrazioni e di non essere in posizione di incompatibilità in base alle vigenti leggi;
- i) la posizione nei riguardi degli obblighi militari (assolvimento o meno, Corpo, periodo e struttura);
- j) idoneità fisica all'impiego;
- k) l'appartenenza ad una delle categorie protette;
- l) il possesso dell'attestato di conoscenza della lingua tedesca ed italiana previsto dall'art. 4 del D.P.R. 26.07.1976 n. 752, riferito alla carriera della qualifica del posto messo a concorso;
- m) il possesso della certificazione rilasciata ai sensi del comma 3, art. 20ter del DPR 26 luglio 1976, n. 752, comprovante l'appartenenza o l'aggregazione ad un gruppo linguistico;
- n) la lingua (italiana o tedesca) nella quale intende sostenere le prove d'esame ai sensi dell'art. 20 del

- vom 26.07.1976;
- o) den Besitz des Studientitels, der laut Wettbewerbsausschreibung verlangt wird, mit Angabe der Schulen bzw. Anstalten, wo das Zeugnis erlangt worden ist, Jahr der Ausstellung, Anzahl der besuchten u. absolvierten Schuljahre, erhaltene Note bzw. Bewertungen;
- p) den Besitz der Titel, die bei bestandenem Wettbewerb das Recht auf den Vorrang oder den Vorzug bei der Ernennung belegen;
- q) den bei anderen öff. Verwaltungen und/oder Privaten geleisteten Dienst mit jeweiliger Dauer (Anfang u. Ende), Berufsbild mit entsprechender Funktionsebene. Die Dienste mit anderen Tätigkeiten, in anderen Berufsbildern sowie die Tätigkeiten als Freiberufler/in können nicht berücksichtigt werden;
Es handelt sich hierbei um Informationen, welche für die Wertung angefordert werden: detaillierte Angabe von Berufsbild, Aufgabenbereiche, Zeitspannen, Arbeitsverhältnis (Vollzeit o. Teilzeit) usw. (man empfiehlt, eine entsprechende Erklärung von Seiten der Arbeit gebenden Körperschaft vorzulegen).
- r) die Angabe der genauen Adresse, an die alle den Wettbewerb betreffenden Mitteilungen der Verwaltung gerichtet werden können;
- s) im Falle von eventuellen Änderungen bis zur Beendigung des Wettbewerbes, diese mittels **Einschreibebrief** o. **zertifizierte Emailadresse (s. nachstehende PEC-Adresse)** mitzuteilen. Die Verwaltung haftet in keiner Weise für falsche, unvollständige oder nicht zutreffende Anschriften zum Zeitpunkt der Mitteilung;
- D.P.R. 26.07.1976 n. 752;
- o) il possesso del titolo di studio richiesto dal presente bando, specificando l'istituto presso il quale è stato conseguito, l'anno di conseguimento, il numero degli anni scolastici frequentati e superati, il voto o giudizio riportato;
- p) il possesso dei titoli che, in caso di idoneità al concorso, diano il diritto di precedenza, o rispettivamente di preferenza nella nomina;
- q) eventuali servizi prestati presso pubbliche amministrazioni e/o privati con relativa durata (inizio e fine), profilo professionale con relativa qualifica funzionale rivestita. I servizi prestati con altre mansioni ed il lavoro autonomo non sono valutabili;
- Si tratta di informazioni richieste ai fini dell'attribuzione di punteggio: indicare dettagliatamente il profilo professionale, le mansioni, i periodi, l'orario: pieno o parziale, ecc. (è opportuna la presentazione di dichiarazione conforme da parte dell'ente datore di lavoro).
- r) l'indicazione del preciso recapito al quale potranno essere fatte dall'Amministrazione le comunicazioni relative al concorso;
- s) di comunicare mediante **lettera raccomandata** oppure **posta elettronica certificata (v. sottindicato indirizzo PEC)** le eventuali variazioni che si verificassero, fino all'esaurimento del concorso. L'amministrazione non si assume alcun tipo di responsabilità per recapiti indicati in modo errati, incompleti o non più corrispondenti alla situazione esistente al momento della comunicazione;

bzgueberetschunterland.ccoltradigebassaatesina@legalmail.it

- t) die Pflicht zur vorbehaltlosen Annahme der Bedingungen, die in der zur Zeit geltenden und in den künftigen Personalordnungen der Körperschaft enthalten sind;
- u) Erklärung im Sinne der EU Verordnung 2016/679 hinsichtlich des Datenschutzes, über die Anwendung u. Verarbeitung der personenbezogenen Daten (auch in automatisierter Form) zum institutionellen Zweck seitens der Bezirksgemeinschaft informiert worden zu sein.
- t) l'impegno ad accettare senza alcuna riserva le condizioni previste dal regolamento organico del personale dell'ente in vigore al momento della nomina nonché quelle future;
- u) dichiarazione ai sensi del Reg. Europeo 2016/679 riguardante l'uso e il trattamento (anche automatizzato) dei propri dati personali per finalità connesse allo svolgimento delle attività istituzionali dell'ente.

E) ABGABEBESTIMMUNGEN UND TERMINE FÜR DIE EINREICHUNG DER GESUCHE

Das Zulassungsgesuch zum Wettbewerb muss, bei Strafe des Ausschlusses, vom/n der Antragsteller/in handschriftlich unterzeichnet sein, wobei die Beglaubigung der Unterschrift nicht erforderlich ist, wohl aber die Ablichtung eines gültigen Personalausweises beizulegen ist. Wird das Gesuch persönlich eingereicht u. die Unterschrift direkt vor dem/der zuständigen, empfangenden Beamten abgegeben, muss der gültige Personalausweis vorgezeigt werden u. es ist keine Ablichtung erforderlich. Das Gesuch muss leserlich in Blockschrift ausgefüllt sein u. es muss ausschließlich der eigens dafür vorgesehene Vordruck verwendet werden, ohne daran Änderungen vorzunehmen (s. Anlage A). Genanntes Gesuch muss mit einer der folgenden Modalitäten eingereicht werden, um die Identifizierung des Verfassers laut Art.65 des Gver.D. Nr.82 vom 7. März 2005 (Kodex der Digitalverwaltung) zu gewährleisten:

E) MODALITÀ' E TERMINI DI PRESENTAZIONE DELLA DOMANDA

La domanda di ammissione al concorso dovrà recare in calce, a pena di esclusione, la firma autografa del/la concorrente (non è necessaria l'autenticazione) e dovrà essere obbligatoriamente corredata da copia fotostatica di un documento di identità in corso di validità (salvo il caso in cui venga presentata direttamente e sottoscritta, esibendo un documento di identità in corso di validità, in presenza del/la dipendente incaricato/a a riceverla). La domanda dovrà essere compilata in stampatello leggibile utilizzando esclusivamente il modulo appositamente predisposto senza apportarvi modifiche (v. allegato A), e dovrà essere fatta pervenire con una delle seguenti modalità purché l'autore sia identificato ai sensi dell'art. 65 del D.Lgs. 7 marzo 2005, n.82 (Codice dell'Amministrazione digitale):

1. durch **zertifizierte E-Mail (PEC)** ausschließlich an die Adresse

bzgueberetschunterland.ccoltradigebassatesina@legalmail.it

wobei darauf zu achten ist, dass die gesamten angeforderten Unterlagen im Format pdf, tif oder jpeg übermittelt werden (ausgenommen die Bestätigung über die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine Sprachgruppe, welche im geschlossenen Kuvert am ersten Tag der Wettbewerbsprüfung abgegeben werden muss);

2. mittels **Einschreiben mit Rückantwort** durch Post- oder Kurierdienst, adressiert an die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, Lauben 22/26, 39044 Neumarkt (BZ);
3. **direkte Abgabe im Personalamt** des Verwaltungssitzes der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland in Neumarkt, Laubengasse 22/26 in den für den Parteienverkehr vorgesehenen Zeiten (von Montag bis Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr; Montag und Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr).

Die Gesuche müssen innerhalb 12.00 Uhr des Verfallstermins vom 30.11.2018, vorgelegt bzw. verschickt werden.

Für die mittels Einschreiben mit Rückantwort verschickten Gesuche gilt für die Abgabe das Datum u. die Uhrzeit des Poststempels des empfangenden Postamtes. Für die mittels zertifizierter, elektronischer Post (PEC) übermittelten Gesuche gilt für die Abgabe das Datum des Versands seitens des/der Antragstellers/in. Die ausschreibende Verwaltung übernimmt keine Verantwortung hinsichtlich des Verlustes von Gesuchen, weder wegen Fehlzustellung seitens der Postverwaltung o. wenn diese auf irgendeiner Weise aus Zufall o. aus Gründen höherer Gewalt Dritten zugeschrieben werden kann, noch wegen Unzustellbarkeit der elektronischen Übermittlung oder Fehlzustellung wegen fehlerhafter Angabe der zertifizierten Mailadresse seitens des/der Antragstellers/in, o. wegen verspäteter Mitteilung der im Ansuchen angegebenen Adresse.

Aus Gründen öffentlichen Interesses behält sich die Verwaltung das unanfechtbare Recht vor, die Verfallsfristen dieses Wettbewerbes zu verlängern oder auch den Wettbewerb zu widerrufen o. nach Terminablauf die Fristen neu zu eröffnen, immer vorausgeschickt, dass die Rangordnungsarbeiten noch nicht begonnen wurden.

F) DOKUMENTE, DIE DEM ZULASSUNGSGESUCH BEIZULEGEN SIND

- 1) **Für die in der Provinz Bozen ansässigen Bürger/innen:** die Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder der Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen laut Art.18 des Dekretes des Präsidenten der Republik Nr.752 vom 26.07.1976 in geltender Fassung, die **nicht älter als 6 Monate** sein darf (IM GESCHLOSSENEM KUVERT), ausgestellt vom Landesgericht Bozen, Gerichtsplatz 1.

Für italienische Staatsbürger/innen u. Bürger/innen von anderen Mitgliedstaaten der EU, welche nicht

1. tramite **posta elettronica certificata (PEC)** esclusivamente all'indirizzo

avendo cura di allegare tutta la documentazione richiesta in formato pdf, tif o jpeg (tranne il certificato di appartenenza o aggregazione al gruppo linguistico, il quale dovrà essere inserito in una busta chiusa e consegnato il giorno della prova scritta o prima prova d'esame);

2. a mezzo di **“raccomandata servizio postale – o corriere – con avviso di ricevimento”** indirizzata alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina, Via Portici 22/26 a 39044 Egna (BZ);
3. **direttamente nell'ufficio personale** della sede amministrativa della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina ad Egna, via Portici 22/26 durante gli orari di apertura al pubblico (dal lunedì al venerdì dalle ore 09.00 alle ore 12.00, il lunedì e martedì anche dalle ore 14.00 alle ore 16.00).

Le domande devono essere presentate o spedite entro e non oltre le ore 12.00 del termine perentorio del 30.11.2018.

Per le domande spedite a mezzo posta raccomandata fa fede il timbro e l'ora dell'Ufficio Postale accettante per comprovare la data di spedizione. In caso di domande trasmesse con posta elettronica certificata (PEC) fa fede la data di spedizione da parte del/della candidato/a. L'Amministrazione non assume responsabilità per la dispersione di domande dovuta a disguidi postali o imputabili a fatto di terzi, a caso fortuito o a forza maggiore, né per disguidi nella trasmissione informatica, né per disguidi dipendenti da inesatta indicazione del recapito da parte del/la concorrente, oppure da mancata o tardiva comunicazione del cambiamento dell'indirizzo indicato nella domanda.

Per motivi di pubblico interesse l'Amministrazione si riserva l'insindacabile facoltà di prorogare i termini di scadenza del presente concorso od anche di riaprire i termini dopo la chiusura, sempre che non siano ancora iniziate le operazioni per il suo espletamento.

F) DOCUMENTAZIONE DA ALLEGARE ALLA DOMANDA DI AMMISSIONE

- 1) **Per i/le cittadini/e residenti in provincia di Bolzano:** il certificato di appartenenza o di aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici previsto dall'art. 18 del D.P.R. 26.07.1976, n. 752 e successive modifiche ed integrazioni con data di emissione **non anteriore ai sei mesi** (IN BUSTA CHIUSA) rilasciato dal Tribunale di Bolzano, Piazza Tribunale 1.

Per i/le cittadini/e italiani/e e per i/le cittadini/e di altri Stati membri dell'Unione Europea non residenti

in der Provinz Bozen ansässig sind: die Bescheinigung (IM GESCHLOSSENEM KUVERT) nachweislich die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen lt. Art.20ter des DPR Nr.752 vom 26. Juli 1976. Um genannte Bescheinigung mit sofortiger Wirkung zu erhalten, ist es notwendig sich an das Landesgericht Bozen, Gerichtsplatz 1 zu wenden.

Die nicht ansässigen Personen laut Art.20/ter, Abs.7/bis des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 26. Juli 1976, Nr.752, in geltender Fassung, auch wenn sie die italienische Staatsbürgerschaft besitzen, haben das Recht, die im genannten Artikel vorgesehene Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen, nämlich zur italienischen, deutschen oder ladinischen, abzugeben und die entsprechende Bescheinigung bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung vorzulegen.

Es ist untersagt, die Zugehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen mittels Selbsterklärung nachzuweisen.

- 2) Die Bestätigung über die erfolgte Einzahlung der Gebühr von **10,00 €** auf das Bankkonto **Südtiroler Sparkasse AG - Filiale Schatzamt Bozen - IBAN - IT11V060451161900000003165** oder der Abschnitt der Postanweisung zugunsten der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland.

Es versteht sich, dass die Bewerber/innen sämtliche von dieser Ausschreibung vorgeschriebene u. im Gesuch angegebene Voraussetzungen, bereits bei Fälligkeit des Termins für die Einreichung des Gesuches um Zulassung zum Wettbewerb, besitzen müssen.

G) KLÄRUNGEN ZUM GESUCH

Für die korrekte Bewertung der geleisteten Dienste müssen die Bewerber in klarer u. ausführlicher Form die ausgeübten Funktionen u. jede weitere Information angeben, welche für die Festsetzung des Berufsbildes u. der ausgeübten Tätigkeit nützlich sein kann. Die ungenau oder unvollständig, bzw. in zweideutiger Form beschriebenen Arbeitstätigkeiten werden nicht bewertet.

Die im Vollzeitverhältnis geleisteten Dienste müssen ausdrücklich im Gesuch angegeben werden; bei den Teilzeitarbeitsverhältnissen müssen der jeweilige Prozentsatz sowie die dazugehörende Stundenanzahl pro Woche angegeben werden. Sollten diese Hinweise fehlen, so kann die entsprechende Zeitspanne nicht berücksichtigt werden.

Vom Wettbewerb ausgeschlossen werden die Bewerber/innen, welche die im Gesuch festgestellten Mängel nicht innerhalb der von dieser Körperschaft festgesetzten Ausschlussfrist beheben.

H) PRÜFUNG UND DEREN ABWICKLUNG

Die zum Wettbewerb zugelassenen Kandidaten/innen werden, laut nachstehendem Programm, einer **schriftlichen** und einer **mündlichen Prüfung** unterzogen:

1. schriftliche Prüfung

Diese schriftliche Prüfung betrifft einen oder mehrere der folgenden Themenbereiche:

- Aufgaben des/der Sozialbetreuers/in;

in provincia di Bolzano: la certificazione (IN BUSTA CHIUSA) rilasciata a norma dell'art. 20ter del DPR 26 luglio 1976, n. 752, comprovante l'appartenenza oppure l'aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici. Per ottenere tale dichiarazione con effetto immediato è necessario rivolgersi al Tribunale di Bolzano, Piazza Tribunale 1.

Le persone non residenti di cui all'articolo 20/ter, comma 7/bis, del Decreto del Presidente della Repubblica 26 luglio 1976, n. 752, e successive modifiche, anche se di cittadinanza italiana, hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici italiano, tedesco e ladino di cui allo stesso articolo e di presentare la relativa certificazione fino all'inizio della prima prova concorsuale (DPP. 30.03.2017, n. 10).

È precluso comprovare l'appartenenza o l'aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici mediante autocertificazione.

- 2) La ricevuta comprovante il pagamento della tassa di **10,00 €** mediante versamento sul conto corrente bancario presso la **Cassa di Risparmio SPA - fil. Tesoreria di Bolzano, IBAN – IT11V060451161900000003165** o la ricevuta del vaglia postale a favore alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina.

Resta inteso che i/le candidati/e devono essere in possesso di tutti i requisiti prescritti dal presente bando e dichiarati nella domanda di ammissione già alla data di scadenza del termine di presentazione della domanda di ammissione.

G) SPECIFICAZIONI IN MERITO ALLA DOMANDA

Ai fini della valutazione corretta dei servizi effettuati, il/la candidato/a deve esporre chiaramente ed esaurientemente le mansioni esercitate ed ogni notizia utile ad identificare il profilo e l'attività svolta. Non vengono valutate attività lavorative descritte in modo incompleto, poco chiaro od ambiguo.

I servizi prestati a tempo pieno vanno espressamente indicati nella domanda; per quelli a tempo parziale va indicata anche la percentuale con il numero di ore settimanali. In assenza di tali indicazioni non si potrà procedere alla valutazione del corrispondente periodo.

Sono esclusi dal concorso i/le candidati/e che non regolarizzano la domanda entro il termine perentorio fissato dall'Ente.

H) PROVA D'ESAME E MODALITÀ DI SVOLGIMENTO

I/Le candidati/e ammessi/e al concorso saranno sottoposti/e ad una **prova scritta** e una **prova orale** secondo il seguente programma:

1. prova scritta

Questa prova scritta verte su uno o più dei seguenti argomenti:

- le mansioni dell'operatore/trice socio-assistenziale;

- die Funktion des/der Sozialbetreuers/in in der Arbeit mit psychisch-kranken, alten und behinderten Menschen: Betreuungsmöglichkeiten, und Betreuungsmethoden;
- Teamarbeit u. Zusammenarbeit mit anderen Diensten;
- die Neuordnung der Sozialdienste (L.G. Nr. 13 vom 30.04.1991 in geltender Fassung);
- Satzung der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland;
- die Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland;
- Rechte und Pflichten der öffentlichen Bediensteten, insbesondere der Verhaltenskodex der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland;
- Grundkenntnisse auf dem Gebiet des Datenschutzes (Ver. EU 2016/679) in der öffentlichen Verwaltung;
- Allgemeine Kenntnisse über die Sicherheit am Arbeitsplatz (G.v.D. Nr. 81/2008).

Die schriftliche Prüfung kann auch mit Fragebögen durchgeführt werden.

2. mündliche Prüfung

Sie betrifft die für die schriftliche Prüfung vorgesehenen Themenbereiche.

Die Abwesenheit bei einer der Prüfungen sowie das Nichtbestehen einer Prüfungen bringt den Ausschluss vom Wettbewerb mit sich.

Die Bezirksgemeinschaft ist nicht angehalten, die Unterlagen für die Vorbereitung auf die Wettbewerbsprüfungen, auszuhändigen.

- le funzioni dell'operatore/trice socio-assistenziale con persone affette da malattie psichiche, anziani e soggetti portatori di handicap: possibilità di assistenza e metodi di assistenza;
- il lavoro d'equipe e la collaborazione con altri servizi;
- il riordinamento dei servizi sociali (L.P. n. 13 del 30.04.1991 nel testo vigente);
- lo Statuto della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina;
- i servizi sociali della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina;
- i diritti e doveri dei dipendenti pubblici, in particolare il codice di comportamento della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina;
- nozioni generali in materia di riservatezza dei dati personali (Reg. UE 2016/679) nella pubblica amministrazione;
- nozioni generali sulla sicurezza sul luogo di lavoro (D.Lgs. n.81/2008).

La prova scritta può svolgersi anche sulla base di questionari.

2. prova orale

La prova orale verterà sugli argomenti previsti per la prova scritta.

L'assenza in una delle prove nonché il non superamento di una delle prove comporta l'esclusione dal concorso.

La Comunità Comprensoriale non è tenuta a fornire il materiale di studio per la preparazione delle prove del concorso.

PRÜFUNGSKALENDER	DIARIO DEGLI ESAMI
<p>Gemäß Art.38, Abs.5 des Titel VII „Organisatorische Bestimmungen über Ausnahmeverfahren“ der Körperschaft dieser Personaldienstordnung dieser Körperschaft erfolgen die Einladungen zu den Wettbewerbsprüfungen, die Veröffentlichung der Prüfungsergebnisse, mögliche Verschiebungen oder andere, das Wettbewerbsverfahren betreffende Mitteilungen über nachstehende Internetseite:</p> <p style="text-align: center;">http://www.bzgcc.bz.it/de/Verwaltung/Stellenangebote http://www.bzgcc.bz.it/it/Amministrazione/Offerte_lavorative</p> <p>Die Termine der Wettbewerbsprüfungen werden mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.</p>	<p>Ai sensi dell'art. 38, comma 5 del titolo VII „Disposizioni organizzative nelle procedure di assunzione“ del vigente Ordinamento del personale, gli inviti alle prove concorsuali, la pubblicazione dei relativi risultati, eventuali rinvii o comunicazioni inerenti questa procedura avvengono mediante pubblicazione sul seguente sito internet sotto indicato:</p> <p>Le date delle prove d'esame vengono pubblicate non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.</p>

I) BEWERTUNG DER BESCHEINIGUNGEN UND DER PRÜFUNGEN

Es gelten folgende Kriterien für die Bewertung von Bescheinigungen und Prüfungen:

a) Gesamtbewertung der Wettbewerbsprüfung: achtzig Punkte **(80)**;

Die von der Ausschreibung vorgesehenen Prüfungen gelten als bestanden, wenn der/die Bewerber/in eine Bewertung von mindestens **24/40 bei der schriftlichen Prüfung** und **24/40 bei der mündlichen Prüfung** erreicht. Das negative Ergebnis in einer der

I) VALUTAZIONE DEI TITOLI E DEGLI ESAMI

Valgono i seguenti criteri di valutazione dei titoli e degli esami:

a) valutazione complessiva dell'esame di concorso: ottanta punti **(80)**;

Le prove previste dal bando non si intendono superate qualora il/la candidato/a non ottenga almeno una votazione di **24/40 alla prova scritta** e **24/40 alla prova orale** in ciascuna di esse.

L'esito negativo di una delle prove comporta

Prüfungen bringt den Ausschluss vom Wettbewerb mit sich.

- b) Höchstbewertung des für den Zugang erforderlichen Ausbildungsnachweises: zehn Punkte **(10)**;
- c) Höchstbewertung für die Berufserfahrung: zehn Punkte **(10)**
 - im Falle der Ausübung von einschlägigen Aufgaben: 1 Punkt für jeden Viermonatszeitraum bis zu einem Maximum von zehn Punkten.

Die Bewertung der Teilzeitarbeitsverhältnisse erfolgt durch eine im Verhältnis entsprechende Reduzierung der Punktezahl. Auch in Fällen, wo ein Vollzeitarbeitsverhältnis erklärt wird, das aber weniger als 38 Wochenstunden beträgt, wird dieser Arbeitsdienst im Verhältnis zu 38 Wochenstunden berechnet.

Praktika zählen für die Titelbewertung nicht.

Die Bewertung der Titel wird nur für jene Bewerber/innen durchgeführt, welche die Prüfungen bestanden haben (im Sinne des Art. 35, Abs. 2 der geltenden Personaldienstordnung).

J) AUSSCHLUSS

Außer bei mangelnden Voraussetzungen laut Punkt C), werden auch jene ausgeschlossen, deren Gesuche aus folgenden Gründen nicht vorschriftsmäßig sind:

- nicht zeitgerecht eingereichtes Ansuchen;
- Fehlen der Unterschrift auf dem Gesuch;
- unwahre Erklärungen haben den Ausschluss vom Wettbewerb zur Folge und es kommen die Bestimmungen des Strafgesetzbuches und die einschlägigen Sondergesetze zur Anwendung.

Die Prüfungskommission wird, aufgrund der eingereichten Unterlagen, über die Zulassung der Bewerber/innen zum Wettbewerb entscheiden.

K) ERNENNUNG DES/DER GEWINNERS/IN UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Die Ernennung erfolgt aufgrund der Bedingungen laut geltender Personalordnung der Körperschaft.

Der/Die Ernannte muss schriftlich und innerhalb von 10 Tagen nach dem Datum der betreffenden Bekanntgabe die Ernennung annehmen. Falls keine schriftliche Erklärung einlangt, gilt dies als Verzicht auf die Ernennung.

Der/Die ernannte Bewerber/in muss, bei sonstigem Verfall, die von der Verwaltung verlangten Dokumente, innerhalb des vorgeschriebenen Termins, einreichen.

Die Verwaltung behält sich das unanfechtbare Recht vor, im Sinne der Artt. 10 und 11 des Legislativdekretes vom 31.12.2012 Nr. 235, die Aufnahme jener Kandidaten/innen zu beurteilen, gegen welche unaufhebbare Strafurteile ausgesprochen wurden, und zwar im Hinblick auf das Vergehen und die Aktualität des negativen Verhaltens in Bezug auf die auszuübenden Aufgaben der ausgeschriebenen Stellen.

Bei gleicher Punktezahl gelten die Bevorzugungen laut Art. 23 der Verordnung über die Aufnahme in den Landesdienst, genehmigt mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 22 vom 02.09.2013.

Die, von der Prüfungskommission, aufgestellte Rangordnung, hat ab dem Tag der Genehmigung der Wettbewerbsprotokolle, für die Dauer von **zwei Jahren Gültigkeit**.

l'esclusione dal concorso.

- b) valutazione massima del titolo di studio richiesto per l'accesso: dieci punti **(10)**;
- c) valutazione massima dell'esperienza professionale: dieci punti **(10)**
 - nel caso dell'esercizio di mansioni attinenti, un punto per ogni periodo quadrimestrale fino ad un massimo di dieci punti.

La valutazione dei periodi di servizio a tempo parziale avviene riducendo proporzionalmente il punteggio. Anche nei casi di servizi a tempo pieno con orario settimanale diverso dalle 38 ore si riproporziona il periodo.

I tirocini non vengono considerati.

La valutazione dei titoli sarà effettuata unicamente per i/le candidati/e che abbiano superato le prove d'esame (ai sensi dell'art. 35, c. 2 del vigente Ordinamento del personale).

J) ESCLUSIONE

Oltre che per difetto dei requisiti di cui al punto C) saranno esclusi dal concorso coloro le cui domande saranno riscontrate irregolari per:

- presentazione della domanda oltre il termine;
- mancanza della firma sulla domanda;
- le dichiarazioni mendaci comportano l'esclusione dal concorso, e verranno applicate le disposizioni del Codice Penale e delle leggi speciali in materia.

La commissione giudicatrice deciderà sull'ammissione dei/delle concorrenti sulla base dei titoli prodotti.

K) NOMINA DEL/DELLA VINCITORE/TRICE E DISPOSIZIONI FINALI

La nomina avverrà secondo le condizioni stabilite nel vigente Regolamento Organico del personale dell'Ente.

Il/La vincitore/trice dovrà dichiarare per iscritto l'accettazione della nomina entro 10 giorni dal ricevimento della relativa comunicazione. In mancanza di tale dichiarazione si intenderà rinunciatario/a al posto.

Il/La concorrente che conseguirà la nomina è tenuto/a a far pervenire entro il termine previsto, a pena di decadenza, i documenti richiesti dall'Amministrazione.

L'Amministrazione si riserva oltre ai casi di cui agli artt. 10 e 11 del Decreto Legislativo del 31.12.2012, n.235, di valutare, a proprio insindacabile giudizio, l'ammissione all'impiego di coloro, che abbiano riportato condanne penali irrevocabili alla luce del titolo di reato, della attualità o meno del comportamento negativo in relazione alle mansioni della posizione di lavoro messo a concorso.

A parità di punteggio valgono le preferenze stabilite dall'art. 23 del Regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale approvato con DPP 02.09.2013 n.22.

La graduatoria di merito formata dalla commissione giudicatrice avrà la **validità di 2 anni** con decorrenza dalla data di approvazione dei verbali del concorso.

Sollte innerhalb von **zwei Jahren** nach Genehmigung der Prüfungsprotokolle und der Rangordnung die ausgeschriebenen Stellen frei werden, so werden die Stellen durch Ernennung der in diesem Wettbewerb für geeignet erklärten Kandidaten/innen neu besetzt. Die Ernennung erfolgt nach der Rangordnung der Wettbewerbsteilnehmer/innen.

Für alles, was in diesem Ausschreibungstext nicht enthalten ist, wird auf die Bestimmungen der geltenden Gesetze und Ordnungen, verwiesen.

Für weitere Erklärungen und Auskünfte können sich die Interessierten an das Personalamt der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland wenden (Tel. 0471-826440 oder Tel. 0471-826414).

Se entro **2 anni** dalla data di approvazione dei verbali e della graduatoria dovesse rendersi vacante/i il/i posto/i bandito/i, il/i posto/i in questione verrà/anno attribuito/i al/alla concorrente dichiarato/a idoneo/a al posto indicato nel bando. Tale facoltà viene esercitata seguendo l'ordine della graduatoria del concorso.

Per quanto non previsto nel presente bando, si rinvia alle disposizioni di legge e regolamentari vigenti.

Per ulteriori chiarimenti ed informazioni, gli/le interessati/e potranno rivolgersi all'Ufficio Personale della Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina (tel. 0471-826440 oppure tel. 0471-826414).

DER PRÄSIDENT - IL PRESIDENTE
- Edmund Lanziner -

DER GENERALSEKRETÄR - IL SEGRETARIO GENERALE
- Dr./Dott.ssa Gabriela Kerschbaumer -

digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente